







# Carl Winkelmann

## Tapeten- und Linoleum-Haus

### 6 Poststrasse 6.

### Eröffnung: 24. Januar 1900.

## Kohlensaure Bäder

(System Keller, Patentinhaber Dr. Schramm & Co.)

Alleinige Verabreichung für Halle u. Umgebung

durch das **Central-Bad, Große Ulrichstraße 62.**

Preise: Einzeln 5 Karten 12 Karten  
2,35 M. 10 M. 21 M.

Das kohlensaure Bad sei allen Leidenden und Erfrischungsbefürftigen warm empfohlen als vollkommener Ersatz der natürlichen Quellen in Kissingen, Randeim, Steben, Marienbad, Franzensbad etc. — Heilerfolge bei Gicht, Blarunmuth, Herz- u. Nervenleiden, Rheumatismus, Gicht, Schwächezuständen etc. Wohlthätige Erholung bei geistiger Anspannung u. Ueberanstrengung.

## van Houtens Cacao

1/2 Kilo genügt für 100 Tassen

Ein einmaliger Versuch überzeugt, dass van Houtens Cacao für den täglichen Gebrauch allen anderen Getränken vorzuziehen ist. Er ist nahrhaft, narkotikafrei und stets wohlschmeckend. Weitere Vorzüge sind die leichte Verdaulichkeit und schnelle Bereitungsweise. Van Houtens cacao wird niemals lose verkauft, sondern ausschließlich in den bekannten Blechbüchsen. Bei lose ausgewogenem Cacao bürgt nichts für die gute Qualität.

Die in meiner Stahlkammer befindlichen Schrankfächer, welche unter eigenem Verschluss des betreffenden Miethers bleiben, empfehle ich zur geneigten Benutzung und stelle meine Dienste für alle aufgeschäftlichen Zweige zur Verfügung.

Von diesen hebe ich hervor die Gewährung von Krediten und die Annahme von Geld in laufender Rechnung, den Checkverkehr, den An- und Verkauf von Wechseln und von Wertpapieren.

Halle a. S. **H. F. Lehmann,**  
Bank- und Wechselgeschäft.

325)

**Effectvolle Neuheit!**  
Tiefbrandtechnik!  
Tiefbrandstifte!  
Tiefbrandvorlagen!  
Tiefbrandunterricht!

Lehrerarbeiten,  
Büchler,  
Lehrerunterricht!  
Joh. Nietzsche,  
Sundmagazin, Geisfurt, 15.

Die weltbekanntesten Nähmaschinen der Großfirma **M. Jacobsohn, Berlin, S. 120**, berühmt durch langjährige Lieferungen an Mitglieder für Post-, Militär-, Arbeiter- u. Beamtenvereine liefert die neueste Familien- (Nähmaschine „Krone“ (Eingerüstete) für Schneider und Hausarbeit, starker Bauart in schöner Ausstattung, mit Fußbetrieb und Verstellvorrichtungen für **Mark 50** — auch Probieren, fällige Garantie. Die 1000 in Deutschland gefertigten Maschinen können fast überall befördert werden. **Bicy-Hollmaschinen** billigst. Kataloge und Anerkennungen kostenlos franco. Maschinen, die in der Probzeit nicht gut arbeiten, nehme auf meine Kosten zurück. **Mittlerer Fabrikpreis von Mark 140 an.** (206)

**Aetznatron**  
in nur stets frischer, höchster Waare nebst Vorrichtung zum Zerstoßen empfiehlt  
**Ernst Jentzsch,**  
Eitzgr. 31.

Zur kostenfreien Kapitals-Anlage empfehlen wir  
**gute Hypotheken in jeder Höhe**  
und sichere, bis 1909 unänderbare  
**4% Hypotheken-Pfandbriefe.** (311)  
**Ernst Haassengier & Co., Halle a. S.**

**Germania-Backpulver**  
— feinste Marke —  
langjährig best bewährtes Triebmittel zum Ausbacken.  
Erhältlich in der bekannten Deffen- und Backpulver-Fabrik von  
**Th. Franz,**  
Hoflieferant, Halle a. S.,  
Große Märkerstraße 23 und 24,  
und in den meisten Bäckereien. (202)

Druck und Verlag von Otto Ziehe, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

## Stickereien.

Gestickte Streifen und Einsätze zum Besatz von Damen-Wäsche auf Madapolam in doppeltem und einfachem Stoff.  
Mull- und Batist-Stickereien für Kleider und Röcke in allen Breiten, Schweizer u. Deutsches Fabrikat.  
Unerreichte Auswahl. — Billigste Preise.

## A. Huth & Co.

Gr. Steinstrasse 86/87.

**Aeltere Muster bedeutend unter Preis zum Ausverkauf.**

## Pension Linde, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29a.

nimmt zu Eltern einige Schüler bei engstem Familienanschluß zu äußerst günstigen Bedingungen auf. (666)  
Ausgezeichnete, gesunde Wohn- und Schlafräume, anerkannt vorzügliche geistige und körperliche Pflege, gute gewöhnliche Kost, eventuelle Nachhilfe.  
Jüngere Schüler finden die denkbar beste mütterliche Pflege und sind ebenso gut aufgehoben wie in Pensionen mit sogenannter beschränkter Schülerversorgung.

## Conditorei Hermann Pfautsch,

Gr. Steinstrasse 7, \* Fernsprecher 454,  
empfiehlt als originelle Delikatessen:  
**Depeschentorten mit jeder gewünschten Telegrammaufschrift.**

## Scherings's Malzertract

Malz-Extrakt mit Eisen  
Malz-Extrakt mit Kalk  
**Schering's Grüne Apotheke, Berlin N., Chaussee-Strasse 10.**  
Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und größeren Drogeriehandlungen.

Niederlagen Halle:  
Kaiser, Stern, Adler, Engel, Girlich, Waisenhaus-Apothek.

## Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1855. **zu Stuttgart.** Reorganisiert 1855.  
Gesellschafts-Gesellschaft unter Aufsicht der k. Würt. Regierung.  
**Lebens-, Renten- und Kapital-Versicherungen.**  
Aber Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.  
Billigste berechnete Prämien. Hohe Rentenbezüge.  
Auser den Prämienleistungen noch bedeutende, besondere Altersrenten.  
[186]  
Bessere Aufsicht, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei bei dem Vertreter:  
Hauptlehrer August Weisbach, Burgstraße 6 in Giebichenstein bei Halle.

Mit 3 Beilagen.

Counting  
Vor 90  
Böferr, der  
Bauern aus  
Monate mit f  
Der heidnische  
Plantas and  
ines Mächte  
Vor 107  
König von  
Revolutionen  
überdienten  
sein blutiges  
Somit war  
Republik in  
allen Theile  
Auf  
Mitte  
Pravins  
reiche Amt  
scheiden. C  
und jetzt i  
wachsen, ei  
hat er mit  
das wir wo  
sein Willen  
bei unien  
und die au  
ten Bürger  
Gefährden  
Region, im  
Graf  
in Götting  
deffen Ein  
unter  
wintember  
wurde den  
16. Jahre  
Unlutt  
Nichte ist  
und Staat  
schied aus  
nach befü  
ererten  
Wingungen  
Schleichen  
in Drede  
und mod  
Neimenten  
worden.  
In  
Marie G  
und 6 D  
Als  
Angelegen  
Grafen L  
den Die  
soner stel  
möglich u  
freiwillige  
schleichen  
1867 in  
falsch  
Von 187  
geodreter  
6 1/2 n  
in Folge  
Mittheilun  
Preis u  
Arbeits  
Halt  
schick  
mann",  
in den p  
verhänge  
Sei  
jedoch n  
in a n  
arbeit  
brillante  
Kantenten  
angeleg  
Proving  
auch al  
der Be  
mannes













# Barometer

mit vorzüglich ausgekochten, vollständig luftleeren Röhren sowie alle Sorten

## Metall-Barometer

empfehle

# Otto Unbekannt,

Gr. Ulrichstrasse 1 a.

Werkstatt für mathematische, physik. und optische Instrumente.

## Königliche Feuer-Vericherungs-Gesellschaft „Colonia“.

Die durch das Wohlwollen des Kaufmanns Herrn Wilh. Grabe selbst gewerbene Agentur für Berlin und Umgegend obiger Gesellschaft habe ich dem Herrn Polizeivorsteher a. D. G. Sperling übertragen und bitte ich, sich in allen obigen Gesellschafts betreffenden Versicherungsverhandlungen an genannten Herrn zu wenden. **Kaiserhadt, im Januar 1900.**

Fr. Schröder,

General-Agent der Königlichen Feuer-Vericherungs-Gesellschaft „Colonia“.

Bezugnehmend auf obige Annonce empfehle ich mich zur Aufnahme von Versicherungsanträgen jeder Art für obige Gesellschaft und bin ich zur Verabreichung von Prospekten sowie Ertheilung jeder Auskunft gern bereit. **1058**  
Berlin, im Januar 1900.

G. Sperling, Postverwalter a. D.

## Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft

18516

in Mannheim

Transp.-, Unf.-, Haftpfl.-, Glas- u. Eindr.-Diebst.-Versicher.

Überalle, weitestgehende Bedingungen, constant Schadenersatzung. Tüchtige Vertreter überall gesucht. Prospekte, Bedingungen etc. gratis zur Verfügung. **Telegraph: Generalrepräsentanz Halle a. S.: 1820. M. Bornschlegell. 1289**

## Allgemeiner Anzeiger

Erfurt.

Nutzblatt der künftigen Behörden.

51. Jahrgang. — Erscheint täglich.

Gelesenste Zeitung Thüringens.

Anlage im Winter 29 200, im Sommer 24 000 Exemplare.

Bezugpreis: 1 Mark pro Vierteljahr, mit Sonntags-Unterhaltungsbeilage 1 Mark 50 Pfennig.

Injectionspreis: 15 Pfennig die doppelte Portefolio oder deren Raum. Beilagen nach Uebereinkunft. Probenummern auf Wunsch gratis.

Für Thüringen das wirksamste Injectionsorgan.

## Wernigerode a. H., Sanatorium Salzbergthal, Kur- und Wasserheilanstalt für Nervenranke, Blutarne etc.

### Sommer- und Winterkur

in anerkannt mildestem Harzklima.

Prospekt d. Dr. Guttman, Spez.-Arzt f. Nervenkrankheiten.

# Bau- und Düngekalke.

- I. Besten Bannstedter Weisskalk in Stücken mit circa 95% Aetzkalk, für Bau- und Düngzwecke vorzüglich geeignet.
- II. Präparirten Kalk I, enthaltend 1/2 gemahlene Aetzkalk und 2/3 gemahlene kohlen-sauren Kalk, bestes Düngemittel für schweren Boden.
- III. Präparirten Kalk II, enthaltend 1/4 gemahlene Aetzkalk und 3/4 gemahlener kohlen-sauren Kalk, eignet sich als bestes Düngemittel für mittleren Boden.
- IV. Getrockneten, gemahlene, kohlen-sauren Kalk, enthaltend 90 bis 95% kohlen-sauren Kalk, besonders gut elegend für leichten Boden.
- V. Staubkalk, gesiebt und steinfrei, solange der Vorrath reicht.
- VI. Gemahlene Stückenkalk mit circa 95% Aetzkalk.

Alle gemahlene Kalken sind staubfrei gemahlen und eignen sich zur Ausstreueung mit jedem Düngestreu, dieselben werden lose und in Säcken geliefert ohne Mehrkosten bei Franko-returnsendung derselben. — Diese Kalken offeriren wir zu billigsten Preisen und bitten wir Preis-erfordern zu wollen.

## Bennstedter Kalkwerke

M. Maennicke & Schmidt,

Bennstedt, Post u. Bahnstation.

1877

## Weiße Schmierseife,

mit Salznat und Terpentin, vorzüglich zum Einweichen der Wäsche, 25 Pf., bei 10 Pf. 20 Pf.

Shabeseife, 30 Pf.

Crème-Garbe, Crème-Stärke

Ernst Jentzsch, Leipzig, Etr. 31.

## Ziegelei-Koks, sowie Ha. Grude-Koks

offeriren franco Waggon Leuzschenthal billigst **Bunge & Corte, Halle a. S.**

Als vorzügliches Baumaterial empfehlen wir unteren pulverisirten Cementkalk. Beste Referenzen. — Billigste Tagespreise.

U. Roth's Dampf-Ziegelei und Cement-Fabrik, Könnern a. S. Fernsprecher 13.

## Locomobilen

zu Kauf und Pacht. **Dreschmaschinen, Original Marshall.**

A. Lythall, Halle a. S.

Was gibt es Herrlicheres als eine Tasse

## Hausen's Kasseler Hafer-Kakao

Ein tausendfach bewährtes ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel für Kinder, Erwachsene, Blutarne, Magen- und Darmleiden. Nur echt in blauen Cartons von 27 Würfel = 40-50 Tassen zu Mk. 1.--. Grüne Cartons sind eine Nachahmung.

## Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicherungsbestand am 1. Dec. 1899: 770 1/2 Millionen Mark. Bankfonds am 1. Dec. 1899: 249 1/2 Millionen Mark. Dividende im Jahre 1900: 30 bis 139% der Jahres-Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung. Vertreter in Halle (Saale): Dr. Wilhelm Rasch, Albrechtsstrasse 38.

## Wegweiser durch Halle a. S.

**Agrarwissenschaftliche Versuchsanstalt.** Karstraße 10 (Direktor: Geh.-Rath Prof. Dr. Waackner). Sprechl. 8-12, 3-6.  
**Amtesgericht.** II. Steinstr. 7 und Rathhausstr. 4.  
**Archivwissenschaftliches Museum der Universität.** (Am der Universität Nr. 12), geöffnet: Mittw., Sonnab. u. Sonntag 11-1.  
**Apotheker.** Meißnerstr. 170, Anfangs Abends 8 Uhr.  
**Bergmannsbrötchen.** (Meißnerbrötchen 9-10, 5-6, für Damen und Kinder 3-4).  
**Bezirksamtsamt (Lehrerstraße 69).** Hauptmeisterei geöffnet von 8-2 Uhr.  
**Botanischer Garten.** Am Kirchthor 1. Geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6-12, 1-6; Mittwoch und Sonnabend 6-12 Vorm.  
**Botanisches Haus.** Mühlweg 7.  
**Frauenliche Stiftungen.** Brandplatz 1.  
**Carionologisches.** Schloßberg 2.  
**Gymnasien.** 1) Lateinische Hauptschule in den Frauenlichen Stiftungen, Brandplatz 1 (Direktor Dr. Rauch, Sprechl. 1-3), 2) Städtisches, Sophienstr. 37 (Direktor Dr. Friederichs), Sprechl. 12-1.  
**Handel-Deutmal.** Markt.  
**Hauptsteueramt.** Anst. 2.  
**Höhere Mädchenanstalt.** 1) An den Franz. Stiftungen, Brandplatz 1 (Direktor Dr. Gaudig, Sprechl. 12-1), 2) Städtische, Alte Promenade 21 und Gartenstr. 1 (Direktor Dr. Hiedemann, Sprechl. 12-1).  
**Kaserne 1.** Meißnerstr. 128, Kaserne II (Lehrerstraße 70 (h. d. Hofpl.)).  
**Kasseler Markt.** Robert-Franzstr. 14, für den Saalreise: Wernigeroder 17.  
**Katholisches Krankenhaus.** Neue Promenade.  
**Kinder-Hilf.** Meißnerstr. 10.  
**Kirchen:** St. Marien, am Markt. — St. Georgen, an der Glauchaer Straße. — St. Johannes, Gammelfstraße. — St. Laurentii (Neumarkt), am Kirchthor. — St. Stephan, am Weinbergplatz. — St. Moritz, am Alten Markt. — St. Ulrich, an der Weinbergstr. — Dom, am Domplatz. — Katholische Kirche, Neue Promenade. — Eosiphatische, an der Glauchaer Straße. — Die Gottesdienstanlagen befinden sich in jeder Freitagsmittagsstundennummer der „Halle“ Bg.

**Kinderheifer des Vaterländischen Frauenvereins** für chronisch kranke Kinder, Ludwigsstraße 37.  
**Kliniken der Universität:** Augenl. Klinik, Magdeburgerstr. 22 (Direktor Geh.-Rath Prof. Dr. v. Hippel), Sprechl. 8-9, 12-1.  
**Nachtag.** — Chirurgische Klinik, Magdeburgerstr. 18 (Direktor Prof. Dr. v. Brunn), Sprechl. von 10 Uhr ab den ganzen Tag. — Frauenl. Klinik, Magdeburgerstr. 16 (Direktor Geh.-Rath Prof. Dr. Fehling), Sprechl. 10-12, 2-3; Sonntag 10-11. — Hebammenl. Klinik, Sagenstr. 7 (Direktor Geh.-Rath Prof. Dr. Fehling), Sprechstunden 8-9, 12-1; Besuche besonders 11-12. — Nervenl. Klinik, Mühlstein 7 (Direktor Geh.-Rath Prof. Dr. Sigel), Sprechl. 10-12, 2-3. — Ophthalmol. Magdeburgerstr. 22 (Direktor Geh.-Rath Prof. Dr. Schwabe), Sprechl. 8-10 Nachtag, 3-6 Nachtag. — Ohrenl. Klinik, Domplatz 1 (Direktor Bruns), Sprechl. täglich 8-9 Uhr, Besuche Montag bis Freitag täglich 2-4 Uhr Abends. — Veterinärklinik, Wilhelmstraße 26, (Direktor Professor Dr. med. et phil. Diehlhorst), — Verwaltungsgäude, Magdeburgerstr. 17.  
**Landgericht.** Boltestr. 20.  
**Landesamt des Saalkreises.** Luisenstr. 6, geöffnet Sonnabends 8-3, an den übrigen Wochentagen 8-1 und 3-6.  
**Landeshilf der Provinz Sachsen,** Martinstraße 10, Geschäftsstunden 8-3, Abendsstunden 8-9.  
**Landwirthschaftliches Institut.** Wuchererstr. 2 u. Wilhelmstr. 25.  
**Landwirthschaftl. Genossenschaftsverband.** Sophienstr. 11, geöffnet 8 1/2-1, 4-7.  
**Landwirthschaftsamt der Provinz Sachsen.** Centralbureau Karstr. 16, geöffnet 8 1/2-1, 4-7; — Bureau Sophienstr. 11, geöffnet 8 1/2-1, 4-7.  
**Marienburg-Anstalt,** Brandplatz 3.  
**Oberbergamt.** Friedrichstr. 13.  
**Oberpostdirektion,** Sophienstraße 37, Elganga Luisenstraße (Direktor Dr. Schöten, Sprechstunden 11-12 Nachtag).  
**Permanente Anstaltskennung von Zucht u. Große,** Gr. Steinstr. 12, geöffnet 10-1 und 3-5, Sonntag 11 1/2-1.  
**Physikalisches Institut,** Brandplatz 7.  
**Polizeiverein** (Bureau) Ludwigsstr. 8-1 (3-6). Nr. 1 im Rathhaus,

Nr. 2 Blücherstraße 7, Nr. 3 Glauchastr. 24, Nr. 4 Klosterstr. 9, Nr. 5 Magdeburgerstr. 4.  
**Post.** Schillerstr. Ludwigsstr. 7-8, Sonntag 7-9 u. 12-1, Hauptpost und Postamt I: Gr. Steinstr. 72, Postamt II: am Bahnhof 2, Postamt III: Magdeburgerstr. 17, Postamt IV: Gellertstr. 22, Bahn-Postamt: Königsstr. 38.  
**Provinzial-Museum.** Domstraße 5, geöffnet unregelmäßig: Sonntag, Dienstag, Donnerstag 11-1, gegen 0,50 Mk. Eintrittsgeld Montag, Freitag 11-1.  
**Reitverein.** Sprechl. 5, täglich von 10-12 und von 2-10 Uhr. Reitgymnasium, Brandplatz 1 (Direktor Prof. Dr. Strien), Sprechl. 11-12.  
**Reichshofkirche.** Königsstr. 89, geöffnet 8 1/2-1, 3 1/2-5.  
**Rechtsanw. der Provinz Sachsen Rechts-Consulats 4.** Meißnerstr. 20.  
**Riesenburg.** Domstr. 1.  
**Ritterstr.** Lutherstr. 1.  
**Hoher Thurm.** an der Markt.  
**Schacht und Viehhof,** Friedrichstr. 42, Bureaustr. 7-64.  
**Sicherheits-Anstalt,** Robertstr. 10.  
**Siegesdenkmal** für 1870/71, auf dem Markt.  
**Siegesdenkmal zur Erinnerung an 1866,** auf der Alten Promenade.  
**Stadtbahn-Depot,** am Hofplatz.  
**Stadtbahn-Depot, Reichshofkirche,** geöffnet von Vorm. 5 1/2 Uhr bis Abends 5 1/2 Uhr.  
**Städtisches Museum.** Am Markt, Großer Berlin 11. Freitags-Abends an Sonn- und Festtagen 11-1 Uhr, Mittwochs und Sonnabends im Sommer 3-5, Winter 2-1. Sonnt. gegen 50 Pf. Eintrittsgeld.  
**Stadtheater.** Alte Promenade 25, Aufst. 10-1, 6 1/2-7 1/2.  
**Taschbureau-Bureau der Prov. Sachsen,** Gellertstr. 25 (Sprechl. 12 und 3-4).  
**Telegraphenamt,** an der Hauptpost, Gr. Steinstr. 72.  
**Theater-Theater.** Gellertstr. 43, Anfangs Abends 8 Uhr.  
**Universität,** an der Universität 11. Verwaltungsgebäude: An der Universität 10.  
**Universitätsbibliothek,** Friedrichstraße 50.  
**Verwaltungsbüro für Pfandensatz,** Sophienstr. 10, pt.  
**Volkmannbureau,** vor der chirurg. Klinik, Magdeburgerstr. 18.  
**Walshoftheater,** Gr. Steinstr. 43, Anfangs Abends 8 Uhr.



**Conservativer Verein für Halle a. S. und den Saalkreis.**  
 Donnerstag, den 25. Januar a. c., Abends 8 Uhr  
 in den „Kaisersälen“

**Große patriotische Festversammlung**  
 zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers

bestehend aus:  
 Concertmusik, patriotischen Ansprachen, Vorträgen u. allgemeinen Gesängen.  
 Eintrittskarten à 25 Pfg. sind von Montag Nachmittag an für unsere Mitglieder, deren Familienangehörige, Freunde und Gönnergenossen zu haben in den Geschäften der Herren F. Kahler, Gr. Steinstraße 8; Julius Eberich, Katz 26; Paul Mertens, Glaubergstraße 10; Gnst. Moritz, Gr. Steinstraße 53; Steinbrecher & Jasper, Martoloh 1 und Schürrenstraße 1; W. Stowe, Wapdenburgerstraße 68; Webby - Wönicke, Leipzigerstraße 7; Wapdenhof - Restaurant, Mittelmann, am Bahnhof; Buchhandlung des Reisebüros und in der Expedition der hiesigen Zeitung.  
 Am Eingang des Festsaales findet der Verkauf zu 30 Pfg. statt. Das Belegen der Plätze und Stühle ist nur durch den Vorstand gestattet. Für diejenigen, welche bis Mittwoch, den 24. Abends unserem Geschäftsführer Herrn Kaufmann Paul Mertens, Glaubergstraße 10, ihre Namen und die Zahl der theilnehmenden Angehörigen mittheilen, werden Plätze von dem Vorstande bis zum Beginn der Feier belegt werden.

Der Vorstand.

**Hotel zum Kronprinz.**  
 (Transvaalfeier.)

Täglich geöffnet. **Boerenschenke.** Täglich geöffnet.

**Grosses Concert**

der I. Oberbayer. Sängers- und Schupplattler-Gesellschaft „Alpenrose“ aus dem „Oberpölinger“ in München unter Mitwirkung des Sächsischen Original-Altomikers und Bierwäters „Peter Runckwitz“.

Sonntag, den 21. und Montag, den 22. Januar:

**Frühschoppen-Concert**

Entree 25 Pfg. obiger Gesellschaft. Das Comité.

Sonnabend, den 20. Januar.

**Hotel Kronprinz.**  
**Hente Transvaalfeier.**  
**Kostumball.**

**Walhalla - Theater.**

Direktion: Richard Hubert.

**Vorläufige Anzeige:**

(nach dreijähriger Pause)

Mittwoch, den 14. Februar:

**Großes Maskenball-Fest**

mit „besonders glänzendem“  
 Ball- und Aufführungs-Programm.

Montag, den 22. Januar, Abends 7½ Uhr  
 in den „Kaisersälen“

**Eugen Gura's**

Balladen- und Lieder-Abend.

Programm: Löwe: Archibald Douglas. Odias Meeresritt, Tom der Reimer. Die Lauer. Kleiner Hanshalt. — Frz. Schubert: Todtengräbers Heimweh. Der Biazamo. Prometheus. — Rob. Franz: Gewittermacht. Stille Sicherheit. — Hugo Wolf: Verborgeneheit. Bitterrolf im Lager von Akkon. Heimweh.

Am Klavier: **Eduard Behm** aus Berlin.

Eintrittskarten à 3, 2, 1½ und 1 Mk. in der Karmrodt'schen Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüsserstr. 20. — Fernspr. 573.

Dienstag, den 30. Januar er., Abends 7½ Uhr  
 in den „Kaisersälen“

**Concert:**

**Ben Davies**

von der Royal-Opera in London,

**Iassay Barmas,**

Violin-Virtuos aus Odessa,

**Mabel Seyton,**

Klavier-Virtuosin aus London.

Karten zu 3, 2, 1½ und 1 Mk. in der Karmrodt'schen Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüsserstrasse 20. — Fernspr. 572.

**Sporthotel.**

Morgen Sonntag, Abends 8 Uhr

**Münderer Konzert.**

Alles Uebrige wie bekannt!

NB. Jeden Freitag, Abends 8 Uhr

**Münderer Konzert-Kränzchen.**

„Zum Schultheiss“

Poststr. 5.

Fernsprecher 325.

Sonntag, d. 21. Jan. 1900

**Menu:**

à Couvert 1 Mark,

im Abonnement 6 Couverts

5 Mark.

Krebs-Suppe,

Bouillon mit Einlage.

Lachs in Butter.

Pfasterlinge mit Cotelette.

Rehragout.

Fr. Rinderbrust m. Champ.-Sauce.

Roastbeef kalt mit Remoulade.

Sauce.

Fasan mit Sauerhohl.

Rinderfilet respekt.

Salat — Compot.

Schneebälle m. Schokoladeausg.

Butter und Käse.

Reichhaltige Frühstücks- u. Abend-

karte, von 6 Uhr ab: Fricassee

von Huhn, Ragout fin etc.

Ausschank von:

„Schultheiss-Monopol“,

Versand und Märzen.

Hochachten

Fritz Urban.

1049)

**Pschorr bleibt Pschorr.**

Leipzigerstrasse 36.

**Menu**

Sonntag, den 21. Januar:

Klare Bouillon mit Rindermark,

Aal blau mit Butter

oder

Leipziger Allerlei mit Pökelaugen,

Entenbraten mit Compot und Salat,

Desert.

Hochachtung A. Beier

**Hotel zum Kronprinz.**  
**Transvaalfeier.**

Morgen Sonntag, den 21. Januar 1900

in den oberen Räumen:

**Grosses Frühschoppen-Concert,**

ausgeführt von der Kapelle des Feldartillerie-Regiments Nr. 75.

Entree frei. Das Comité.

**Wintergarten.**

Morgen Sonntag, Abends 8 Uhr:

**Großes Concert**

der Kapelle des Königl. Magdeb. Fü.-Regts. Nr. 26.

Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

**Neues Theater.**

Montag, den 22. Januar er.,

**Einmaliger humoristischer Familien-Abend**

der renommierten

**Leipziger Quartett-Sänger und Humoristen.**

Herren: Marie Pauly, Hoffmann, Adam, Bandt, Jobeda,

Schmitt, Augustin.

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.

Vorverkaufsbillets à 40 Pfg. sind bei Herrn Steinbrecher & Jasper und Herrn Penneemann, Gr. Ulrichstr. zu haben.

Es laßt sich nicht ein. 1071

**Leipziger Sänger-Quartett.**

H. Plönnig. Frz. Edel.

**Grand-Restaurant „Sedan“.**

Magdeburgerstr. 23, vis-à-vis Walhalla.

Angelegene, freundliche Räume, Ausblick auf den prächtigen Königst. Bräu

von A. Noell hier, feines Minderer und Gumbacher, gut gekostete

Weine, reichhaltiger Mittagstisch von 12-3 Uhr, auch im Moniment, à la carte

zu jeder Tageszeit. Sobotabend

Fritz Reiseck.

**Saalschlossbrauerei.**

Sonntag, den 21. Januar 1900:

**Grosses Extra-Concert**

vom Trompeterkorps des Feldartillerie-Regiments Nr. 75.

Anfang 3½ Uhr. Entree 30 Pfg.

F. Stade.

**Auf nach dem Pfälzer Schützenhof**

vor der Haide!

Sonntag, von Nachmittags 3½ Uhr an

**Grosses Frei-Concert,**

wozu freundlichst einladet

C. W. Klages.

NB. Diese Frei-Concerte finden regelmäßig jeden Sonntag

statt. Gesellschaften steht ein ff. Pianino zur Verfügung. Wege

nach der Haide vorzüglich. D. D.

**Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege.**

Vortrag zum Besten des Vereins

Donnerstag, den 25. Januar, 6 Uhr im Volkshaus (Neue Promenade 13).

Vortrag des Herrn Professor Dr. H. Erdmann:

„Luft.“

Eintrittskarten zu diesem und den 4 folgenden Vorträgen sind für 3 Mk.

zu den einzelnen Vorträgen zu 1 Mk. in den Buchhandlungen von Dr. H. Niemeyer,

Gr. Steinstraße 78 und von Schrädel & Simon, Gr. Ulrichstr. 46 zu haben

Der Vorstand. Wächter.

**Städtische höhere Mädchenschule**

zu Halle a. S.

Zur Aufnahme von Schülerinnen für alle Klassen zum Oftertermine bin an den

Wochentagen, mit Ausnahme des Sonntags, im Klassenzimmer der Schule von 12 bis

1 Uhr zu sprechen. Geburts- und Impfchein bitte mitbringen.

Dr. Biedermann, Direktor. 1044

**Kunstsalon Assmann.**

Von Sonntag, den 21. Januar bis Sonntag, den 4. Februar

**Große Plakat-Ausstellung.**

Eintritt 1 Mark.

Jahresabonnement 1 Person 4 Mark, die zweite Person 2 Mark,

jede weitere Person einer Familie 1 Mark mehr. 1077

**Pension.**

Junge Mädchen sowie schulf. Kinder

finden zu jeder Zeit freundl. Aufnahme

in meinem Pensionat. Ausb. in Handarb.,

Haushalt, wissenschaftl. u. allg. Vorz. Pflege.

Antonie Bach,

Balle a. S., Forststraße 3 II.

Zither- u. Mandolinenspiel,

stärklich, leht

P. Adam, Magdeburgerstraße 47. 324

**3 D.**

27./1. Mittag 12 Uhr. L. F. T.

**5 T.**

27./1. 6½. F. A. T.

Wein Jaminacelle,

gegründet 1892,

beinhaltet sich jetzt

Gr. Ulrichstr. 4-5.

Dr. A. Teske.



